ב״ה

Jüdische Gemeinde Graz
LANDESRABBINAT
הרבנות הראשית דק״ק גראץ

SCHABBES ZETTEL

שבת צעטל

JITRO
פרשת יתרו

14./15. Februar 2020
כ׳ שבט תש״פ

אָנֹכִי יְיָ אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם מִבֵּית עֲבָדִים:

„Ich bin HaSch-m, dein G-tt, der dich aus Ägypten, aus dem Sklavenhaus, geführt hat.“

– Schemot 20:2

GEDANKEN ZUR PARASCHA

Dieses erste der עשרת הדיברות – „Zehn Gebote“[1] beinhaltet das *Tora*-Gebot von *Emuna*,[2] das jedoch nicht einfach nur blinden *Glauben* an die Existenz *HaSch-ms* fordert, sondern das Gebot להכיר במציאות ה׳ – anzuerkennen und darauf zu vertrauen, dass *Er* sich aktiv im Weltgeschehen, wie auch in den vermeintlich „profanen“ Angelegenheiten unseres Lebens, durch השגחה פרטית (‚Haschgocho Protis‘) – *„Persönliche Fürsorge“* einbringt, weswegen die *Tora* an dieser Stelle explizit ausführt: אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם – *„der dich aus Ägypten geführt hat.“*[3]

Das *Tora*-Gebot von *Emuna*, also das Anerkennen, dass *HaSch-m* Teil unserer irdischen Realität ist, ist weniger eine blose „Glaubensfrage“ – was *per definitionem* die Grundvoraussetzungen einer immer durch bewusste Prozesse freier Willensentscheidung befolgbaren *‚Mitzva‘* (*‚Gebot‘)* entbehren würde – als vielmehr die willentlich und wissentlich zu erstrebende, überhaupt erst sinngebende Grundlage des *Tora*-Bundes – und daher auch das erste *Gebot*.[4]

Diese *Mitzva* fordert uns heraus *HaSch-m* in unserer Welt gezielt zu suchen, um ihn bewusst erkennen zu können. Jeder Tag bietet uns Gelegenheiten durch das Lernen der *Tora*, durch genaue Beobachtung der Natur, das Reflektieren über Ereignisse in unserem Alltag oder auch den Lauf der Geschichte zu erkennen, dass es in dieser Welt keinen *Zufall* (מקרה) gibt, sondern alles רק מה׳ – nur von *HaSch-m* kommt!

1. שמות כ:ב-יד
2. ספר המצוות לרמב״ם מצוות עשה א׳, ספר החינוך מצווה כ״ה
3. עיין בסמ״ג מצוות עשה א׳
4. עיין במשנה תורה לרמב״ם ספר המדע הלכות יסודי התורה

SCHABBES EINGANG • קבל״ש (Kerzenzünden)	SCHABBES AUSGANG • מוצש״ק (Maariv)
Frühestens: **16:15** (פלג המנחה)	**18:34** (רבינו תם)
Spätestens: **17:01** (י״ח דקות קודם השקיעה)	Frühestens: **18:08** (ל״ו דקות במעלות)

IMPRESSUM:
Rabb. S. Hofmeister • Landesrabbinat • David Herzog Platz 1, 8020 Graz • Tel. +43-664-303 29 26